

*124
Nur die
herge*

herge die gewarlich un
 racht der welt hand w
 seit un ock das ruffe wer
 ke. **D**e sint die lue die
 die untugent an alle sch
 lich begund uff de herge
 schendet un uff werfent
 un de tufel an dem weg
 wand lassen. **D**u herge
 über windet den zorn
 mit güt un mit diamuti
 keit lüget mit d'warheit
 un gans mit güte gunt
Sint die mensche frö
 schaget er sin frö sin
 die mensche laid sin laid
 un begreut mit k' allem
 so iema übel zeredede
 Er mag och gage iema
 kein argwan han oder
 angst. **U**n weliche
 herge dem heilige geist
 mit solche tugenda sint
 uff gegan. **D**a erlich
 telt er mit allem die
 sal erlichtet och die herge
 un dan sin un de mit
 die ganze frö un gagi
 einbar mit gott un mit
 im da wint vollkome ge
 dultkeit in allen wider

wantkeit da wach set un
 alle geistliche werke sich
 da stet. **D**a wint die
 hoffant mit gedultkeit
 vertribet das wint unrecht
 ei trunkeit mit geistlich
 frö ver jagt da wachset
 ganser wille durch gott
 alle ding zelidede. **D**is
 komat daws die d'mensch
 den untugent den sin herge
 hat vor beschloss un gage
 den tugent un uff gegan
 un da so sprach er der
 gewar gottheit in dem
 ewangelio. **N**on potest an
 bar bona fructus malos faci
 nos fieri. **E**s mag kein
 böme kein böse frucht
 bringe noch kein bösem
 böm mag gut frucht bringe
 Man erkenet una isl
 liche böm by siner frucht
Nu sint etliche lue die
 sich so der welt zuecht
 mit dem lip un behibent
 doch die herge by der
 welt. **D**an si flisset sich
 mit die die untugent